AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb (VOB)

V-199-2026-LKH - Fassadensanierung Juleum, Collegienplatz 1, HE Glaserarbeiten

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Landkreis Helmstedt
Südertor 6
38350 Helmstedt
Deutschland
+49 53511210
+49 53511211600
kreisverwaltung@ landkreis-helmstedt.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

38350 Helmstedt

f) Art und Umfang der Leistung

Fassadensanierung Juleum, Collegienplatz 1, HE Glaserarbeiten
Glaser- und Schlosserarbeiten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

- entfällt

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 12.04.2027 Bis: 30.09.2027
Ausführungszeiten auf der Baustelle

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig

l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deut sche-evergabe.de/evergabe .bieter/api/supplier/exte rnal/deeplink/subproject/ 5135b314-475c-4002-9ce3-4 631092ade0e

m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist

- entfällt

n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 17.11.2026 10:00:00
Bindefrist: 03.12.2026 00:00:00

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind; gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
"https://root.deutsche-ev ergabe.de"

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen

Gem. §14 Abs.1 VOB/A sind keine externen Teilnehmer zugelassen

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

- entfällt

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

- entfällt

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

- entfällt

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Aufgrund der denkmalpflegerisch sehr hohen Anforderungen an das Objekt „Juleum Helmstedt“ sollte die Leistung nur an Firmen vergeben werden, die auf dem Gebiet von Malerarbeiten im Denkmalbereich langjährige Erfahrungen haben und diese mit entsprechenden Referenzen belegen können.
Die Bieter müssen über fachkundige Arbeitskräfte in diesem Bereich verfügen.
Weiterhin sind ausreichende Kapazitäten für eine termingerechte Fertigstellung vorzuweisen. Nachweis über:
Nennung von zwei eindeutigen Referenzobjekten zur Ausführung von vergleichbaren Bauleistungen an Fenstern mit Bleiverglasung im Bereich der Denkmalpflege, davon in min. 2 Referenzen nachzuweisende Leistungen:
Reinigung von Glasoberflächen mit Pinsel, Wallmeisterschwämmen, Sägespänen u. Schlämmkreide etc.
Reparatur von Verkittungen
Reparatur von beschädigten Bleinetzen
Austausch der Verglasung
Reinigung (Druckluftstrahlverfahren bis Reinheitsgrad SA 2½) und Korrosionsschutz von korrodierten Metallteilen
Alle Arbeiten der oben genannten Referenzen müssen mit eigenen Mitarbeitern ausgeführt worden sein.
Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte - Glaser): mind. 5, davon mind. 1 Diplomrestaurator / Restaurator im Handwerk
Der Leistungsumfang sollte im Bereich von 50.000 bis 100.000 EUR netto liegen
Nachweis Versicherungen:
o Haftpflichtversicherung für Sachschäden: min 1.000.000 EUR
o Haftpflicht für Personenschäden : min 3.000.000 EUR

Eigenerklärung 124 oder PQ Nummer
Auf gesondertes Verlangen:

- Aufstellung der Anzahl der in den vergangenen Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen
- Drei Referenzen über vergleichbare Leistungen der vergangenen 5 Jahre
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Handwerksrolle bzw. Eintragung IHK
- Unbedenklichkeitsbeschein igung der tariflichen Sozialkasse, bzw. eine Mitteilung darüber, dass Sie nicht verpflichtet sind in diese Kasse einzuzahlen
- Bescheinigung über die vollständige Entrichtung der Sozialversicherungsbeiträ ge
- Unbedenklichkeitsbeschein igung der Berufsgenossenschaft
- Unbedenklichkeitsbeschein igung des Finanzamtes oder Bescheinigung in Steuersachen oder Freistellungsbescheinigun g nach § 48b EStG

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstösse gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
Friedrichswall 1
30159 Hannover

Tel.:+49 44199856630
Fax:

04.11.2026